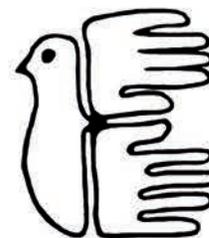


Kinderhilfe Chillán

Lebach e.V.



Saarlouiser Straße 58
66822 Lebach
Telefon 06881/3371 oder 06881/91224
Telefax 06881/53657
e-mail: Hoffeld_Chillan@t-online.de
www.Kinderhilfe-Chillan.de

März 2017

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016

Einnahmen

• Spenden	
- allgemein	124.877,14 €
- Hungermarsch	28.772,07 €
• Märkte und Aktionen	5.652,50 €
• Beerdigungen / Geburtstage	7.125,00 €
• Zinsen	73,16 €
Einnahmen gesamt	166.499,87 €

Ausgaben

Vereins- und Verwaltungsaufwand

• Bankgebühren	138,91 €
• Bürobedarf	614,87 €
• Homepage	91,56 €
• Druckkosten	290,22 €
• Porto	915,17 €
• Versicherung / Vereinsbeitrag	359,46 €
• Faltpavillons, Isolierkanne, Schürzen (für Märkte und Aktionen)	336,42 €

Gesamt **2.746,61 €**

Projektaufwendungen

• Überweisungen nach Chile	54.146,62 €
• Überweisungen nach Togo	159.080,05 €

Gesamt **213.226,67 €**

Ausgaben gesamt **215.973,28 €**

Anteil der administrativen Ausgaben: 1,3 %

Die Kasse der KINDERHILFE CHILLAN Lebach e.V. wurde am 8. März 2017 von zwei Kassenprüferinnen überprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Einnahmen und Ausgaben werden dem Finanzamt Saarlouis im Rahmen einer Steuererklärung nachgewiesen.

Die Mittel wurden wie folgt verwendet:

1. IN CHILE

Kinderdorf „Villa Jesús Niño“	11.500,00 €
Schulprojekte Portezuelo	11.500,00 €
Medizinisches Behandlungszentrum „Consultorio Santa María Josefa“	30.000,00 €
Speisesaal „San Pablo“	900,00 €
Verwaltung Kinderhilferat	200,00 €

Anmerkung:

Die Aufwendungen für die Projekte sind dem Rechenschaftsbericht des Kinderhilferates in Chile entnommen und können auf Grund von Wechselkurs- und Währungsschwankungen nur in Circa-Beträgen angegeben werden.

2. IN TOGO / AFRIKA

Zuschuss zu den Projekten von Sœur Delphine Gafan:

• zur Versorgung von 100 Aidswaisen	62.800,00 €
• zum Physiotherapiezentrum für Blinde	12.000,00 €
• zum Bau und zur Ausstattung eines Gesundheitszentrum in Lomé	80.000,00 €
• für Augenoperationen (grauer Star)	4.000,00 €

Wir danken herzlich für Ihre großzügigen Spenden für unsere Projekte in Chile und Togo und vertrauen weiterhin auf Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen

H.-L. Meiser

Monika Hoffeld